

Informationen zu den Neuerungen der VHS im Herbstsemester 2017

Neue Bildungsangebote

Im Herbstsemester sind in der VHS **über 100 neue Bildungsangebote** konzipiert und ins Programm aufgenommen worden.

Es haben an den durchgeführten neuen Angeboten **842 Bürgerinnen und Bürger teilgenommen**.

104 Bürgerinnen und Bürger wurden auf der **Warteliste** geführt (einige Kurse fanden besonderes Interesse, wie z. B. die neuen Aquacycling-Kurse oder das Bildungsangebot „Englisch intensiv und effektiv“ – ein Kurs explizit mit digitalen Lernmedien).

251 der Teilnehmenden in neuen Angeboten haben **Aqua-Kurse** im Meerbad gebucht.

129 Teilnehmende in den neuen Kursen haben sich für ein Angebot im **Fremdsprachenbereich** entschieden.

45 Teilnehmende haben an den vier Angeboten „**Digitaler Stammtisch**“ zur Digitalen Grundbildung (in Kooperation mit dem Digital Kompass der Verbraucher Initiative und der Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen e. V.) teilgenommen. Dieses vom **Bundesministerium für Justiz und Verbraucherschutz** geförderte Projekt ist damit nach Aussage des erfahrenen Kooperationspartners sehr gut besucht worden. Das für die Teilnehmenden kostenlose Projekt wird dementsprechend weiter geführt.

Die anderen Teilnehmenden haben sich mehrheitlich für Bildungsangebote aus dem Bereich der kulturellen und der gesellschaftlichen Bildung entschieden.

Entsprechend der **Erfahrungen** aus dem Herbstsemester wurde das Programm im **Frühjahrssemester 2018.1 angepasst**. Frühjahrssemester wird es weitere **62 neue Bildungsangebote** geben.

Die Teilnehmenden aus dem Herbstsemester haben z. B. über Weitermeldelisten die Möglichkeit, sich auch im Frühjahrssemester wieder für ihre Bildungsangebote anzumelden. Damit **verstetigt sich der Teilnehmerzuwachs** in den neuen Kursen.

Neue Unterrichtskonzepte – gestützt durch digitale Medien

Im Herbstsemester konnten die Teilnehmenden von zahlreichen Bildungsangeboten profitieren, in denen digitale Lernmaterialien zum Einsatz kamen. Insbesondere in den Sprachkursen, aber auch in den Kursen der kulturellen Bildung kamen digitale Filme, Texte, Übungen etc. zum Einsatz. Um dies zu ermöglichen, wurde in der VHS ein **frei zugängliches WLAN-Netz in Klassenstärke** aufgespannt. Es wurden alle **technischen Geräte** in Stand gesetzt und auf den neuesten Stand gebracht. Die **Soundsysteme** in den Räumen wurden neu installiert. Zwei der vier Unterrichtsräume der **VHS und** der Hauptunterrichtsraum im **Bürgerhaus Lank** verfügen nun über **interaktive Smartboards**. Ein viertes wird auf Wunsch der Dozenten und Teilnehmenden noch in diesem Jahr angeschafft.

Um die **Dozenten** mit der Technik vertraut zu machen und um über Einsatzmöglichkeiten zu informieren, fanden zahlreiche **Einzeleinweisungen** statt. Außerdem Veranstaltungen mit Lehrbuchverlagen, um deren Tools kennenzulernen. Darüber hinaus gab es eine allgemeine **Informationsveranstaltung** für alle Dozenten, bei der die Dozenten die Möglichkeiten der Arbeit mit dem Smartboard gezeigt bekommen haben. An dieser letzten Veranstaltung haben allein über 20 Dozentinnen und Dozenten teilgenommen.

Ab dem kommenden Semester ist es möglich, dass Lehrkräfte für ihre Bildungsangebote die **Lern- und Bildungsplattform** des Bundesverbands der Volkshochschulen nutzen (vhs.cloud), z. B. um

Videokonferenzen in den Unterricht einzubauen, die Kurskommunikation zu verbessern und kooperativ auch nach dem Unterricht miteinander zu lernen.

Die **Rückmeldungen** der Lehrkräfte und Teilnehmenden in Bezug auf die **erweiterten Lehr- und Lernmöglichkeiten** sind **sehr positiv**.

VHS am Samstag / VHS am Sonntag

Das Programmkonzept „VHS am Samstag“, das zum Ziel hatte, die ganze Familie in gleichzeitigen Bildungsangeboten zu unterrichten, konnte aus personellen Gründen nur in Teilen umgesetzt werden.

Die Kurse, die am **Sonntag im Meerbad** angeboten werden und die **Zielgruppe der Berufstätigen zwischen 35 und 55** haben, sind ausgebucht. Die Zielgruppe ist – soweit die Teilnehmenden Angaben zu ihrem Alter gemacht haben – **erreicht**. Mit mehr Kapazitäten im Hallenbad könnten hier noch mehr Teilnehmende erreicht werden. Die Angebote im Bereich der gesundheitlichen Bildung im Hallenbad waren bislang Kurse mit deutlich älteren Teilnehmenden. Diese Teilnehmenden konnten mit entsprechenden Angeboten weiter bedient werden.

Optimierung der Programmhefterstellung

Das Ziel, die Programmhefterstellung im **Prozess zu optimieren**, konnte teilweise erreicht werden. Durch neue Software kann dieser Prozess weiter optimiert werden.

Rezertifizierung DIN EN ISO 9001:2015

Der Auditbericht des externen Auditors im Rahmen des Qualitätsmanagementberichts hat der VHS ihre positive Entwicklung bestätigt.

Die gute Arbeit des zu großen Teilen neuen Managementsystems der VHS führte zu einer **deutlichen Verbesserungen im Benchmarking**: in den vier der sechs Kategorien (Management, Ablauflenkung, Korrekturmaßnahmen, ständige Verbesserungen) konnte die VHS sich von „erfüllt die Erwartungen“ zu „**ausgereift**“ steigern. In der fünften Kategorie „Interne Audits“ erfüllt die VHS die Erwartungen (Erläuterung: es wurden keine zusätzlichen, kostspieligen Audits zu Beratungszwecken in Anspruch genommen). In der sechsten Kategorie „Ressourcen“ erfüllt die VHS im Benchmarking die Erwartungen. IT-Maßnahmen durch die ITK Rheinland wurden nicht mit der gewünschten Geschwindigkeit umgesetzt.

Das Ergebnis des externen QM-Auditors bestätigt insofern, dass das Managementsystem der VHS sich deutlich verbessert hat.

Es ist insgesamt davon auszugehen, dass die Neuerungen aus 2017 fortwirken. Die Teilnehmenden in den neuen Kursen werden voraussichtlich z. T. zu neuen Stammkunden, für neue Bildungsangebote wurde die notwendige Infrastruktur aufgebaut, es konnten zahlreiche neue Dozenten für die Arbeit an der VHS Meerbusch gewonnen werden, neue Projekte sind erfolgreich eingeführt und werden fortgeführt. Die Bildungsangebote sind insgesamt vielfältiger geworden – die Zielgruppen entsprechend auch.